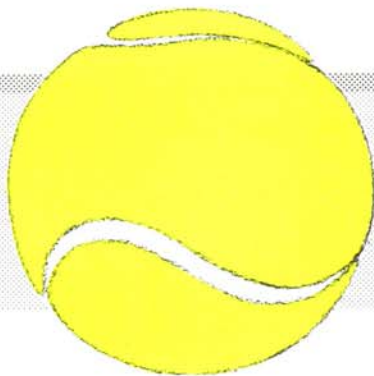


big



game



Sieger Doppel Herren R7/R9 Tlapak/Frei, TC Rotweiss

Foto: Ulrich Kocher

Der Sport-BUND

BUND-Leserinnen und BUND-Leser interessieren sich nicht nur für die Resultate. Berns Sport-Zeitung berichtet auch, wie und warum sie zustande kamen.

Der  Bund für Unabhängige.



GÜBELIN
toujours juste

JOAILLERIE · BIJOUTERIE · HORLOGERIE

Schweizerhoflaube, Bern, Tel. 031 - 22 54 33

Inhalt

Editorial	1
Vielen Dank, Hübi und Dani!	3
"... einmalig ... toll ... persönlich ... fröhlich ..."	6/7
Beaumont-Cup: Sporting – Rotweiss: Erinnerungen an 1990	7/11
Drogen und Sport: Es tut sich was	14
Tips und Trends rund um die Gastronomie	23/27
big game persönlich	27
Vom Spitzensport zum Tennis: Urs Dolder	31/34
Fragen ist ein schöner Sport	35
Saab Modelljahr 1993	36

Impressum

big game 1992
17. Jahrgang

Herausgeber und Verleger:
Hubert Frey

Redaktionelle Mitarbeiter:
Pascal Estermann
Christiane Frey
Rosmarie Giustarini-Borle
Ursula Pinheiro-Weber
Gusti Pollak
John Wittwer
Josef Kerner (Fotos)

Satz:
Jürg Weber, arcade

Druck:

bunddruck

big game erscheint 4 mal
pro Tennissaison

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

Drei Gratulationen verschiedenster Art können wir in dieser (vielleicht letzten?) Nummer aussprechen. Zuallererst das (für diese Tenniszeitung) Wichtigste: Hübi und Dani Frey, die «Zugpferde» und «Antreiber» von «big game», haben sich entschieden, nicht mehr als Verleger aufzutreten. Ihr Entschluss kommt nicht unerwartet, jedoch steht zur Zeit eine Nachfolge noch aus, Verhandlungen sind im Gang. Es ist noch unklar, wie genau ein «big game» 1993 aussehen und finanziert werden könnte, umso mehr, als vieles direkt mit der Person von Hübi verbunden war, der sich nun aber mehr und mehr anderen Aktivitäten widmet. Herzliche Gratulation, Dani und Hübi, zu den 16 erfolgreichen «game»-Jahren!

Gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum möchten wir ebenso Rita und Max Lamm, welche auf die 20-jährige Tradition «ihres» Senioren-Doppel-Turniers zurückblicken können. Sie ziehen sich nun, mit einem weinenden und einem lachenden Auge, von der Organisation des ständig gewachsenen und sehr beliebten Turniers zurück. «Ich möchte aufhören, bevor dies hinter vorgehaltener Hand gefordert wird!», meint Max Lamm dazu lachend. Er, welcher es zusammen mit seiner Frau immer wieder schaffte, dass Plausch und Wettkampf sich die Waage hielten, dass Idealismus und Tradition nicht nur leere Schlagworte blieben. Der Einsatz rund um die Uhr hat sich sicher gelohnt! Mehr darüber in diesem Heft.

Der Dritte im Bunde, der ebenso traditionsreiche Beaumont-Cup, kennt gar schon eine 43-jährige Geschichte. Auch hier: Hut ab vor Turnierleiter Heinz Steck und seiner Crew, welche bis heute, und das bisher noch ohne Computer, einen solchen Mammutanlass wie immer perfekt organisierten. Geschichtliches zum Beaumont-Cup und seinen Siegern/Verlierern verrät uns Pascal Estermann.

Ich möchte mich vorläufig von Ihnen verabschieden und Ihnen für Ihre Lesetreue sowie all den Inserenten für ihre Unterstützung herzlich danken. Es würde mich freuen, wenn wir uns nächstes Jahr wieder sprechen könnten, dies steht zur Zeit jedoch noch in den Sternen geschrieben!

Herzlich Ihre



U. Pinheiro-Weber



Heinz Andress
Ensingerstrasse 31
3006 Bern
Telefon 44 53 53

**Die Fahrschule
der Tennisspieler**



GLASMALEREI

z. B. ein Glasbild.
Kreativität aus Farbe und Form.
Man weiss es, Sie auch?

ATELIER FÜR GLASMALKUNST MARTIN HALTER
KLÖSTERLISTUTZ 10 3013 BERN TEL. 031/414 266